

An die
Bezirksbürgermeisterin
im Stadtbezirk Linden-Limmer
Frau Barbara Knoke
über Fachbereich Zentrale Dienste
Bereich Rats- und Bezirksratsangelegenheiten
OE 18.62.10
Trammplatz 2, Rathaus

Hannover, den 3. Juni 2009

30159 Hannover

Anfrage

gemäß § 14 der Geschäftsordnung des Rates in die nächste Sitzung des Stadtbezirkes Linden-Limmer zum Thema:

Grundschule – Standorte in Linden – Nord und Limmer

In den Stadtteilen Linden – Nord und Limmer gibt es drei Grundschulstandorte: die GS Salzmannstraße, die GS Albert-Schweitzer-Schule und die GS Kastanienhof. Die Gebäude der beiden letztgenannten Schulen sind in erheblichem Umfang sanierungsbedürftig. Bei der Albert-Schweitzer-Schule gibt es wegen der regen Nutzung des Außengeländes im Ganztagsbetrieb auch ernsthafte Beschwerden der Anwohnerschaft. Es stehen deshalb Überlegungen und Entscheidungen an, wie die Grundschulversorgung in den beiden Stadtteilen dauerhaft ggf. auch mit Hilfe von Standortveränderungen gesichert werden kann. Dabei sind natürlich Aspekte der Wohnortnähe, Länge und Verkehrssicherheit der Schulwege, Größe der Schule und andere zu berücksichtigen. Da eventuell in Limmer das Schulgebäude der ehemaligen HRS Im Fössefeld ab Jahresende ungenutzt sein wird, muss dieses in die Planungen einbezogen werden.

Wir fragen die Verwaltung:

1. Welche Zahlen liegen Ihren Planungen zu Grunde bezüglich:
 - Schülerzahlenentwicklung,
 - Raumbedarfe,
 - Sanierungskosten,
 - Zeitplan?
2. Welche Nutzung ist für das Schulgebäude in der Liepmanstraße vorgesehen?

Uwe Horstmann
Fraktionsvorsitzender

f.d.R.
Rita Schulz